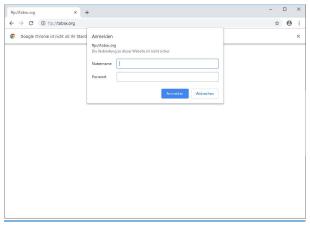
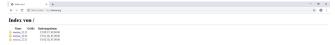
Um die ADS Installationsdateien runterladen zu können gehen auf die Seite ftp://tobax.org.



Folgend werden Sie aufgefordert ihren Benutzernamen und ihr Passwort einzugeben. Danach sollten drei verschiedene Ordner erscheinen.



In den jeweiligen Ordnern finden Sie die Installationsdateien der unterschiedlichen ADS Versionen. Um die neuste Version auszuwählen, klicken Sie auf den Ordner "version 12.2".



Die Installationsdateien befinden sich im Ordner "Advantage_Database_Server/". In dem Ordner liegen drei unterschiedliche Dateien.

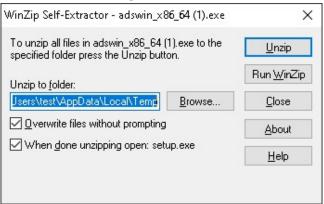


Die Installationsdatei "adslinux-12.00.0.02.tar.gz" ist für Linux, "adswin_x86_32.exe" für die Windows 32-Bit Version und "adswin_x86_64.exe" für die Windows 64-Bit Version. Wählen sie hier durch Klick, je nach Betriebssystem, die dementsprechenden Installationsdatei.





Wenn der Download fertig ist, führen Sie die Installationsdatei aus. Es sollte sich dann folgendes Fenster öffnen:



Entpacken Sie die Datei an den gewünschten Ort.

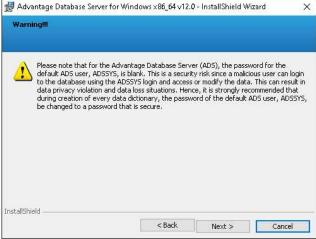
Nachdem Sie auf "Ja" geklickt haben, verschwindet das Fenster und es öffnet sich das Installationsfenster von ADS:



Hier drücken Sie drücken auf den Knopf "Next >".

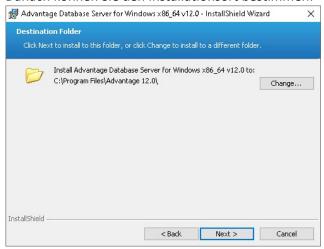


Wenn Sie mit den Lizenzbedingungen einverstanden sind, akzeptieren Sie diese. Folgend erscheint eine kleine Warnung:

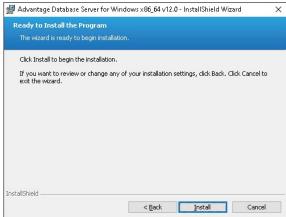


Beachten Sie, dass der Standardnutzer für den ADS ADSSYS heißt und das Standardpasswort Leer ist. Vor der produktiven Nutzung sollten Sie dies unbedingt ändern.

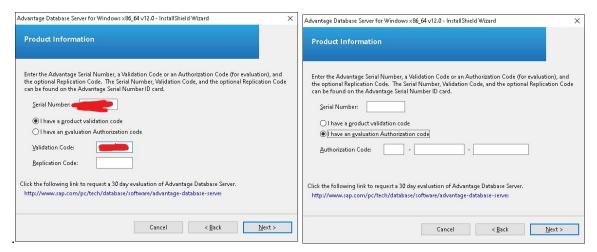
Danach können Sie den Installationsort bestimmen:



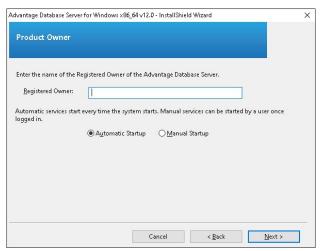
Wenn Sie auf "Next >" klicken, werden Sie ein letztes Mal gefragt, ob alle Einstellungen für die Installation richtig sind. Um die Installation zu starten, klicken Sie abschließend auf "Install".



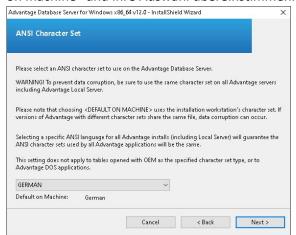
Der ADS wird installiert. Während der Installation, werden Sie nach der Seriennummer und dem Validierungs Code / Replikations Code gefragt. Alternativ können Sie auch ihren Authorization Code eingeben:



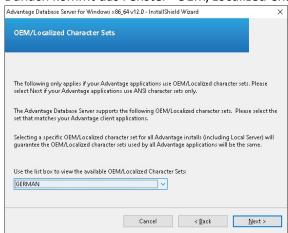
Folgend werden Sie nach dem registrierten Besitzer gefragt:



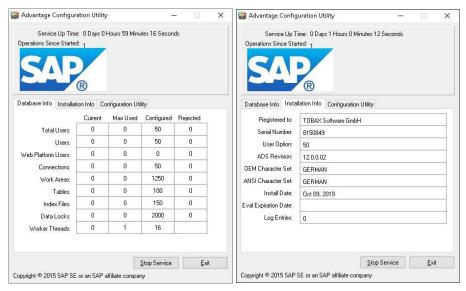
Geben sie dann hier den Namen des Besitzers ein. Danach folgt die Einstellung des ANSI Character Sets. Wählen sie für die deutsche Sprache "GERMAN" aus. Achten Sie darauf, dass der Wert "Default on machine" und ihre Auswahl übereinstimmen.



Danach kommt das Fenster "OEM/Localized Character Set":



Wählen Sie hier die gleiche Sprache wie im vorherigen Dialog. Nach der Einstellung setzt die Installation fort. Abschließend folgt das letzte Fenster, dass die Installation erfolgreich war. Es öffnet sich die "Advantage Configuration Utility":





Auf dem Fenster werden Sie zuerst Datenbank Info sehen. Im Fenster gibt es dabei drei Header auf, die ihr klicken könnt. "Database Info", "Installation Info" und "Configuration Utility". Ihr werdet in "Database Info" und in "Installation Info" nicht viel machen können, da es keine änderbaren Einstellungen gibt. In "Configuration Utility" findet ihr jedoch weitere Unterpunkte, welche ihr auch anschauen könnt und ändern könnt.



In jedem Unterpunkt gibt es Felder, welche ihr umändern könnt wie Sie es dann benötigen. Im "Database Setting" könnt ihr eure Datenbank so einrichten wie ihr es wollt.

In "File Locations" könnt ihr neu bestimmen, wohin die Datei gespeichert werden sollte. Dazu habt ihr noch die Wahl, ob ihr den "Error und Assets Log" speichern wollt, sowie die "Transaction Log Path" speichern wollt.

Bei "Communication" könnt ihr einstellen welche LAN Port, Internet Port haben soll und wann es einen "Client Time Out" haben soll.

Ihr könnt in "Misc Settings" einstellen wie schnell der ADS arbeiten soll und auch, wie viel in einen Error Log stehen kann und ob eine Message Box erscheinen soll oder nicht.

Zum letzten Unterpunkt "Language" könnt ihr ANSI und OEM Character Set ändern. Dabei wird hingewiesen, wenn Sie da die Einstellung ändern, dass der Server neu gestartet werden muss, damit die Einstellung in "Language" wirken.

